

(Wissenschaftliche) Dienstleistung 5.7.005

Dual Training systems: Institutional set up and Performance

Projektbeschreibung

Dr. Uwe Grünewald
Dick Moraal

Laufzeit: IV-98 bis II-00

Bundesinstitut für Berufsbildung
Robert-Schuman-Platz 3
53175 Bonn

Telefon: 0228 / 107 - 0
E-Mail: zentrale@bibb.de

www.bibb.de

Insbesondere die Qualitätsverbesserung und die Erweiterung der innovativen Fähigkeiten der Berufsausbildungssysteme erfordert eine sorgfältige Prüfung der konzeptionellen Rahmenbedingungen, die den verschiedenen Systemen und Arrangements zugrunde liegen. Dies steht in einer engen Beziehung mit der konkreten Umsetzung dieser Systeme und Arrangements. Die Ansatzpunkte der Analyse sind Kenntnisse, die das Ziel haben, die Qualität der Berufsbildungssysteme zu verbessern. Dies erfordert nicht nur deskriptive Kenntnisse, die sich mit der gegenwärtigen Situation befassen, Szenarienkenntnisse, die sich mit der Zukunft befassen oder handlungsorientierte Kenntnisse, die sich mit der Entwicklung neuer Ansätze befassen, sondern auch, und das in besonderem Maße, eine analytische Art von Kenntnissen, die Wissens Elemente über

- die bestehenden institutionellen Rahmenbedingungen dualer Ausbildungssysteme in einzelnen Ländern und Sektoren,
- die Entwicklung der institutionellen Voraussetzungen für eine duale Qualifizierung und
- die Wege, auf denen innovative Ansätze effizient implementiert werden können, miteinander kombiniert.

Das Ziel des Bereiches Studien und Analysen im Rahmen des LEONARDO-Programms besteht darin, neue Ideen und Ansätze zu entwickeln, die politische Entscheidungsträger und Praktiker der Berufsbildungsszene bei der Implementation europaorientierter bildungs- und ausbildungspolitischer Instrumente und Aktionen unterstützen. Das Studien- und Analysenprojekt hat sieben miteinander verbundene Zielsetzungen:

- Die generellen Beschreibungen der institutionellen Rahmenbedingungen des dualen Systems und seiner Umsetzung auf der Basis bestehender Studien und komparativer Statistiken wird von den Partnern der sechs Mitgliedsstaaten durchgeführt (Finnland, Deutschland, Italien, Niederlande, Spanien und Großbritannien).
- Vergleichende detaillierte institutionelle Faktoren der dualen Systeme und Indikatoren ihrer multidimensionalen Umsetzung und tiefergehender Determinanten des Erfolgs dualer Ausbildungssysteme werden für die Bewertung herangezogen.
- Ein drittes Ziel besteht darin, die institutionellen Rahmenbedingungen der dualen Systeme und ihrer Umsetzung am Beispiel zweier Branchen in den sechs Ländern zu beschreiben.
- Im Zusammenhang damit sollen sektorale Erfolgsdeterminanten identifiziert werden.
- Zur Komplettierung des Bildes der dualen Ausbildung, der institutionellen Rahmenbedingungen und der Gestaltung auf der Mikroebene in den beiden Sektoren wird in die Beschreibung sowohl der Bereich der Schulen als auch der Unternehmen einbezogen.

- Im Verhältnis dazu werden die Erfolgsdeterminanten dualer Ausbildungssysteme auf der Mikroebene durch eine sorgfältige Analyse der institutionellen Bedingungen und Durchführungsbedingungen auf der Mikroebene identifiziert
- Das siebte und abschließende Ziel des Projektes ist es, zu einer Synthese der Makro-, Meso- und Mikrodeterminanten des Erfolges der Systeme zu gelangen, um auf diese Weise Empfehlungen für die Verbesserung der Effektivität dualer Ausbildungssysteme in Europa geben zu können.

Zusammenfassend läßt sich sagen, daß das Ziel des Projekts ist, durch eine differenzierte multivariable Vergleichsanalyse die Einzelelemente der kausalen Beziehungen zwischen den institutionellen Rahmenbedingungen der Ausbildungssysteme, den Gestaltungselementen und der Umsetzung der Systeme darzustellen.